

LICHT BLICKE

Das Blatt für Bewohner*innen, Mitarbeitende und Freunde des Altenheims der Inneren Mission in Northeim



Wir bedanken uns ganz herzlich für die freundliche Unterstützung bei

Garantiert die richtige Wahl.

Meine Stadtwerke.

Günstig.
Zuverlässig.
Nah.

Faire Preise und ein leistungsstarker Vor-Ort-Service sind bei uns selbstverständlich. Dazu bieten wir stets persönliche Ansprechpartner und Kundennähe.

SWN

Stadtwerke Northeim

Am Mühlenanger 1
37154 Northeim
Telefon: (0 55 51) 60 05 - 0
www.stadtwerke-northeim.de

Strom | Erdgas | Wasser | Wärme | Hallenbad

Moderne Raumgestaltung
Bodenoerlegung

Fassadenbeschichtungen
Malertechniken



Michael Bienst
-Malermeister-

Güterbahnhofstraße 3
37154 Northeim

Telefon: 05551/65754
Mobil: 0171/9917132



**Apotheke
St. Spiritus**

Die Apotheke Ihres Vertrauens!

Am Münster 33 • 37154 Northeim
Tel.: 0 55 51 - 83 85

Vespermann
Raumgestaltung

GESCHMACKVOLLES WOHNEN HAT EINEN NAMEN.

Fensterdekoration · Polstererei · Fußbodenbeläge · Teppiche
Sicht- und Sonnenschutz · Insektenschutz · Wohnaccessoires



RAUMGESTALTUNG VESPERMANN - Inh. Inge & Katharina Berndt
Wasserstraße 9 · 37186 Moringen · Düstere-Eichen-Weg 19 a · 37073 Göttingen
www.raumgestaltung-vespermann.de

**Rats-
Apotheke**

Breite Str. 7 · 37154 Northeim · Tel.: 0 55 51 / 24 94



Wir sorgen für
Ihre Gesundheit

Seit 1574

ApoNOM

Mühlen - Apotheke
Albert - Schweitzer-
Apotheke
Apotheke am Wieter

A POTHEKEN

Servicenummern:

Tel.: 0800 / 00 98 380
Fax: 0800 / 09 83 838

ApoNOM

– die Marke für Gesundheit
drei Mal in Northeim!



Mühlen-Apotheke
Mühlenstr. 27



Albert-Schweitzer-Apotheke
Albert-Schweitzer-Weg 9



Apotheke am Wieter
Sturmbäume 3

Ihre Apotheken in Northeim, aus Northeim,
für Northeim und die Region

Editorial

**Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner unseres Hauses,
sehr geehrte Angehörige und Betreuer unseres Hauses,
sehr geehrte Leser unserer Lichtblicke.**



Erst einmal wünsche ich Ihnen noch ein gutes und gesundes restliches Jahr 2024. Dieses Jahr wird ein spannendes und aufregendes Jahr und bringt einige Neuerungen mit sich.

Der Veranstaltungskalender beinhaltet u.a. den Frühjahrsmarkt, den Tanz in den Mai, das Parkkonzert, unser großes Sommerfest und den Weihnachtsmarkt im Park. Die Mitarbeitenden im Bereich der sozialen Betreuung und der Seniorenbegleitung arbeiten bereits jetzt schon an vielen Programmpunkten, so dass wir uns alle auf schöne Feste und gemeinsame Stunden freuen können.

Um die uns anvertrauten Bewohnerinnen und Bewohner liebevoll und wertschätzend zu versorgen, zu pflegen und zu betreuen, sind engagierte und motivierte Mitarbeitende eine Grundvoraussetzung. Für verbesserte Arbeitsbedingungen und einen Ausgleich neben der täglichen Arbeit, wurde das betriebliche Gesundheitsmanagement bei uns implementiert.

Vor 10 Jahren hat die Innere Mission im Rahmen des ZdE-Netzwerkes Pflege an einem Projekt zum betrieblichen Gesundheitsmanagement teilgenommen. Nachdem im vergangenen Jahr die Arbeit im betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) auf Grund von krankheitsbedingten Ausfällen geruht hat, sind wir sehr froh, dass die Arbeit im Jahr 2024 wieder aufgenommen werden kann. Die BGM Gruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen und entwickelt viele Ideen für die Gesundheitsförderung der Mitarbeitenden. So wird aktuell geplant, neben den bereits etablierten Veranstaltungen wie dem Mitarbeiterfrühstück und der Mitarbeiterparty, verschiedene Fitnessangebote beispielsweise über Fitnessstudios oder In-House-Angebote für die Mitarbeitenden anzubieten. Zur Entspannung nach der Arbeit oder auch in den Pausen steht für die Mitarbeitenden ein Wellnessessel mit verschiedenen Massage- und Entspannungsprogrammen zur Verfügung.

Neben dem betrieblichen Gesundheitsmanagement ist die Qualifizierung und Weiterbildungen von Mitarbeitenden in diesem Jahr ein wichtiges Thema in der Inneren Mission. Mehrere Pflegefachkräfte befinden sich aktuell in einer Fachweiterbildung für die zukünftige Übernahme von Leitungsaufgaben. Auch auf den Bereich der Ausbildung wird in diesem Jahr ein Fokus gelegt, so dass hoffentlich in allen Arbeitsbereichen für das nächste Ausbildungsjahr Auszubildende gewonnen werden können. Zudem werden in den nächsten Monaten alle ungelernen Pflegehilfskräfte in einem Pflegebasiskurs theoretisch weitergebildet, so dass die Einrichtung für die gesetzlichen Veränderungen in den nächsten Jahren bereit ist.

Auch wenn es in diesem Jahr sicherlich immer wieder herausfordernde Momente geben wird, freue ich mich über die positiven Themen, die in den letzten Monaten angelaufen sind und hoffe, dass diese langfristig in der Inneren Mission umgesetzt werden.

Ich wünsche Ihnen ganz viel Freude beim Lesen unserer Lichtblicke.

Stefanie Schmitz
Geschäftsführerin

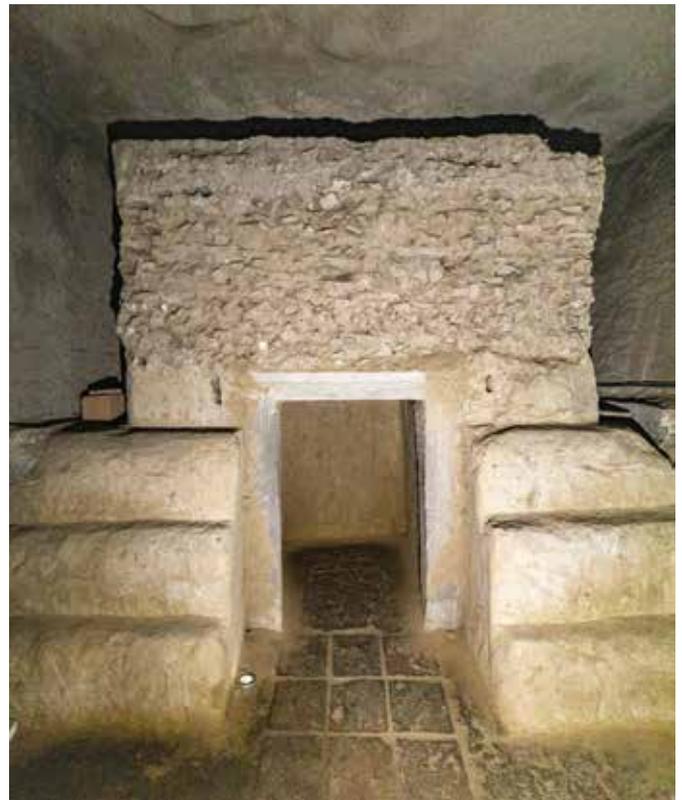
Zum Nachdenken

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Mk 16,6)

Der Morgen. Es ist kurz vor Sonnenaufgang. Drei Frauen machen sich auf den Weg zu einem Felsengrab vor den Mauern Jerusalems. Sie sind in Trauer. Den Weg sehen sie kaum. Was war passiert, dass sie wie gelähmt waren? Jesus, ihre Hoffnung war gekreuzigt worden. Jede von ihnen hatte ein besonders nahes Verhältnis gehabt. Ohnmächtig, gelähmt hatten sie ansehen müssen, wie er am Kreuz starb. Dann war der Sabbat gekommen und damit Untätigkeit. Aber nun: der neue Tag bricht an. Jetzt können sie noch ein letztes für Jesus tun: seinen Leichnam salben. Noch einmal von der Liebe zurück schenken, die er so reichlich verströmt hatte. Nicht anders ist doch auch bei uns heute: Wir zeigen unsere Liebe mit gepflegten Gräbern. Manches Ritual hilft uns, unsere Trauer zu bewältigen. Und das tut gut.

Plötzlich: „Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ Man sollte denken, dass diese Worte Freude auslösen. Doch das leere Grab und dieser eine Satz bewirken Entsetzen, auch wenn da ein „Entsetzt euch nicht!“ vorangestellt war. Die Frauen sind völlig verstört und fliehen. Zunächst erzählen sie keiner Seele etwas davon. Ich kann das verstehen.

Der Evangelist Markus hat sein Evangelium an dieser Stelle enden lassen. Was aber ist das für ein Ende für ein Buch, das doch die frohe Botschaft um die Welt tragen soll? Ich finde das unbefriedigend. Das haben auch andere Schreiber des Neuen Testaments gefunden. Sie haben einen Schluss angefügt. Und sie haben wohl auch verstanden, was Markus mit dem offenen Schluss sagen wollte: Denkt nach! Zieht eure Schlüsse, erzählt die Geschichte weiter! Erzählt, wo ihr in eurem Leben etwas von der Liebe Gottes gespürt habt, wo ihr Furcht überwunden habt! Später, als der Auferstande-



ne anderen begegnet war, da wagen die Frauen zu berichten, was sie frühmorgens vor dem Grab erlebt hatten: vom Moment, mit dem alles anders wurde: Trauer wird zu Freude, Verzweiflung zu Hoffnung. Ein neuer Anfang ist da. Und das Versprechen: Ihr seid nicht allein, ich gehe euch voran. „Entsetzt euch nicht!“ „Fürchtet euch nicht!“ Sie gehören zu den Hauptsätzen der Bibel. Sie zeigen entscheidende Wendungen an: Etwa vor dem Durchzug der Israeliten durch das Schilfmeer; oder Gottes „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein,“ hört das Volk Israel am Ende des babylonischen Exils und wagt schließlich den Neuanfang in seiner alten Heimat. „Fürchte dich nicht,“ wendet sich der Engel an die junge Maria, deren Leben ab diesem Augenblick einen ganz neuen Weg nimmt. „Fürchtet euch nicht,“ verkündet der Engel den Hirten auf den Feldern vor Bethlehem, „euch ist heute der Heiland geboren.“ Wir sollen uns nicht fürchten. Andererseits: Wovor fürchten wir uns eigentlich? Was uns Angst macht, hat oft mit Ver-

änderungen in unserem Lebensumfeld zu tun, in unseren Beziehungen und Verbindungen. In unserem Alltag, in dem wir uns gut zurechtfinden. Es gibt so vieles, was uns Angst machen kann, sogar Positives kann uns Unbehagen verursachen. Doch mit der Zusage: „Ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein“, stärkt Gott auch heute unseren Glauben, macht uns widerstandsfähiger in dieser schnelllebigen Welt. Er will

uns daran beteiligen, Ängste zu überwinden. Er möchte uns neuen Mut machen. Er will uns tragen. Wir dürfen voller Zuversicht in unsere Zukunft aufbrechen und uns seiner Gegenwart sicher sein. Gott weiß, was wir brauchen. Er ist bei uns, begleitet uns, wo immer wir sind. Nein, Jesus liegt nicht mehr im Felsengrab.

Der Herr ist auferstanden.

(dm)

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Herzlich Willkommen

Frau Ivonne Kampourakis	Pflegeassistentin	seit 07.11.2023
Frau Jessica Schulz	Rezeptionsmitarbeiterin	seit 01.12.2023
Frau Vanessa Rohloff	Pflegeassistentin	seit 01.12.2023
Frau Michelle Hank	Rezeptionsmitarbeiterin	seit 01.01.2024
Frau Nele Sieder	Rezeptionsmitarbeiterin	seit 01.01.2024
Frau Mona Rüffer	Pflegeassistentin Tagespflege	seit 01.01.2024
Frau Britta Brünig	Mitarbeiterin Cafeteria	seit 15.01.2024

Jubiläum



Jubiläum Frau Schmidt (Mitte)

Am 01.02.2024 feierte Frau Katrin Schmidt ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Sie ist als Seniorenbegleiterin im Wohnbereich 1 tätig und mit viel Engagement, Kreativität und Herz im Rahmen der Betreuung im Einsatz. Die Unterstützung, Förderung und Begleitung der Bewohnerinnen und Bewohner hat für Frau Schmidt oberste Priorität. Wir gratulieren Frau Schmidt ganz herzlich zu ihrem Jubiläum und sagen Danke für die tolle Arbeit in all den Jahren.

(ar)

Gesundheitsseite

Kennen Sie Qi Gong?

Qi Gong besteht aus einfach auszuführenden Bewegungen, die von Frauen und Männern jeden Alters ausgeübt werden können, da die Übungen individuell angepasst werden.

Qi Gong ist eine Methode zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Gesundheit aus eigener Kraft, also Hilfe zur Selbsthilfe. Körperhaltung, Bewegungen und Atmung unterstützen den Qi-Fluss (Energie-Fluss), die Körperwahrnehmung sowie die innere Ruhe und Gelassenheit. Durch Qi Gong Übungen können Verspannungen und Blockaden aufgelöst werden. Die Entspannung und die innere Harmonie werden gefördert und sorgen für ein ausgeglichenes, waches Bewusstsein. Die Übungen wirken sich sowohl körperlich als auch psychisch sehr positiv aus.

Qi Gong wirkt vorbeugend für die Erhaltung der Gesundheit und kann Krankheiten im Heilungsprozess unterstützen, z.B. Herz-Kreislaufstörungen, Atembeschwerden (Asthma), Multiple Sklerose (MS), Rheuma und allgemeine chronische Beschwerden. Qi Gong wirkt zudem ausgleichend auf Blutdruckschwankungen.

Die Übungen massieren auf sanfte Art die inneren Organe und halten die Muskeln, Sehnen und Bänder geschmeidig. Durch regelmäßiges Ausüben von Qi Gong können das Immun- und das Nervensystem gestärkt werden.

Qi Gong kann stehend, sitzend, liegend oder gehend ausgeführt werden. Einzelne Übungsformen dienen der Selbstmassage, da sie Elemente der Akupressur enthalten.



*Lernen und es von Zeit zu Zeit
anzuwenden,
ist das nicht eine große Freude?*

(Konfuzius, 551 - 479 v. Chr.)

In diesem Frühjahr werden 2 Seniorenbegleiterinnen eine Fortbildung in Qi Gong machen. Wir freuen uns, dass wir dann im Anschluss nach langer Zeit wieder Qi Gong in unser Betreuungsangebot aufnehmen können.

(ar)

Quellen: <https://www.wp.vitalhaus24.de/event/qigong-bewegung-und-ruhe-180622/> (Bild); http://www.qigong-wohlen.ch/cms/03_wozu.php (Text)

Frühlingsrezept

Spargel-Schinken-Auflauf

Zutaten für 4 Portionen

Man nehme:

- 1 kg Spargel, weiß (oder je 500 g weiß und grün)
- 200 g Schinken (Kochschinken)
- 100 g Schinken (magerer Rohschinken)
- 3 Ei(er)
- 1 Becher Sahne
- 200 g Käse (Reibekäse, am besten Gouda oder Butterkäse)
- Salz
- Pfeffer
- etwas Muskat, gerieben
- 1 TL Zucker
- 20 g Butter für die Form und zum Anbraten
- 2 EL Schnittlauchröllchen

Zubereitung:

1. Den Spargel schälen (bei grünem Spargel nur die Enden abschneiden) und in 5 cm-lange Stücke schneiden. In Wasser mit Zucker und etwas Salz ca. 10-15 Minuten bissfest garen.
2. In der Zwischenzeit die beiden Schinkensorten in feine Streifen schneiden und in der Pfanne mit der Hälfte der Butter anbraten. Dann den Spargel abgießen und abtropfen lassen. Eine Auflaufform mit der restlichen Butter einfetten und die Spargelstücke hineingeben, den Schinken untermischen. Nun die Eier mit der Sahne, Muskatnuss,

Pfeffer und etwas Salz verrühren (wer mag, gibt die Schnittlauchröllchen dazu) und über den Spargel gießen. Den Auflauf ca. 15 Minuten im Backofen bei 200°C überbacken. Den Käse erst 5 Minuten vor Ende der Backzeit drüberstreuen.

Wir essen den Auflauf als Hauptgericht mit Baguette und einem frischen Blattsalat dazu.

Guten Appetit!

Spargel ist ein leckeres, kalorienarmes Gemüse und viele Menschen lieben ihn. Er besteht zu circa 95 Prozent aus Wasser und liefert aufgrund dessen sehr wenig Energie – nur 16 Kalorien pro 100 Gramm. Spargel hat viele gesunde Mineralstoffe wie Kalium, Kalzium, Eisen, Magnesium, Kupfer und Phosphor. Diese sind gut für Herz, Knochen und Kreislauf. Dazu enthält Spargel Vitamin C, E und B. Allerdings gilt: Menschen mit erhöhten Harnsäurewerten im Blut sollten auf das edle Gemüse besser verzichten, weil sonst Gichtschübe zu befürchten sind. Auch wer zu Nierensteinen neigt, sollte Spargel besser von seiner persönlichen Speisekarte streichen.

(ar)

Quelle: <https://www.chefkoch.de/rezepte/283691106704020/Spargel-Schinken-Auflauf.html>

Silvester

Am Nachmittag des Silvestertages gab es zum Ausklang des Jahres 2023 im Veranstaltungsraum einen Altjahresabendgottesdienst mit Pastorin Barth für die Bewohnerinnen und Bewohner. In gemütlicher Runde wurde dann am Abend im großen Speisesaal eine Silvesterfeier veranstaltet. Bei guter Laune wurde gemeinsam bei stimmungsvoller Musik getanzt und geschunkelt. Es wurde bei der Pantomime viel gelacht und wild drauf losgeraten. Zusammen wurde dann bei einem Gläschen Sekt schon mal auf das neue Jahr angestoßen. Das Feuerwerk wurde im Park gezündet, von vielen Fenstern und aus dem Glasübergang zwischen beiden Häusern wurde das bunte Spektakel von allen bestaunt. Damit endete die letzte Veranstaltung in dem Jahr 2023 und das neue Jahr stand schon in den Startlöchern. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Jahr 2024 mit schönen Veranstaltungen und sind gespannt, was dieses neue Jahr uns bringen wird.

(ah)



Neujahrskonzert 2024

Dieses Jahr fand bei uns im Haus am Sonntag, 07.01.2024 das Neujahrskonzert im großen Speisesaal statt. Wir durften hierzu die Marinekameradschaft „Admiral Bertram“ aus Einbeck begrüßen. Zu Beginn des Konzertes wurde mit einem Glas Sekt mit allen gemeinsam auf das neue Jahr 2024 angestoßen und ein Gedicht vorgelesen. Das mitgebrachte Musikprogramm beinhaltete eine gute Mischung aus vielen bekannten Seemannsliedern. Die

Bewohnerinnen und Bewohner lauschten den Liedern oder sangen fröhlich mit. Dieser Nachmittag gab für alle Anwesenden sicherlich noch einmal einen guten Start in das neue Jahr.

Wir wünschen allen viele schöne, gesunde und glückliche Momente und Zeit zur Erholung und Entspannung.

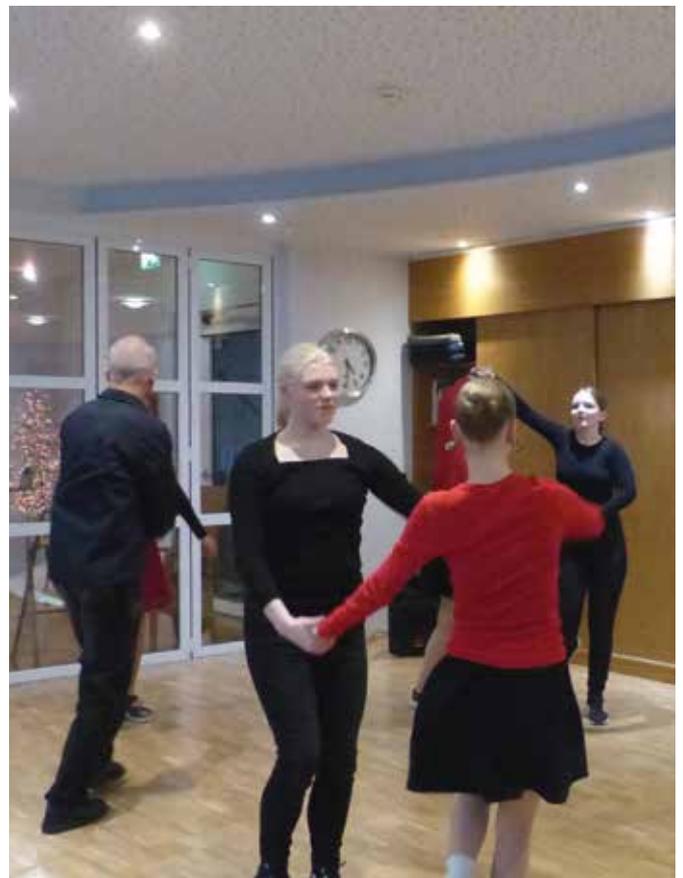
(ah)



Auftritt der Schülerinnen der Rhumetalschule

Am Dienstag, 16.01.2024 kamen 5 Schülerinnen der Rhumetalschule aus Katlenburg mit Herrn Rolirad zu uns in die Einrichtung und bereiteten den Bewohnerinnen und Bewohnern eine wunderbare, schwungvolle Gesang- und Tanzstunde. Am Anfang wurden mit Gitarrenbegleitung einige bekannte Schlager, auch zum Mitsingen, vorgetragen und dann wurden Paartänze vorgeführt. Die vielen Schrittkombinationen, Drehungen und Figuren wurden mit sehr viel Freude und Temperament getanzt und versetzten viele Zuschauernde in ihre Vergangenheit, in der auch sie das Tanzbein geschwungen haben. Der Nachmittag hat allen Anwesenden sichtlich sehr viel Spaß bereitet und die Schülerinnen bekamen kräftigen Applaus. Von dem Schwung dieses Nachmittages nehmen wir auf jeden Fall etwas in das neue Jahr mit.

(ar)



Märchenaufführung

Am Montag, 22.01.2024 fand die diesjährige Märchenveranstaltung für unsere Bewohnerinnen und Bewohner im Veranstaltungsraum statt. Diesmal gab es das Märchen „Schneewittchen“. 5 Mitarbeitende der sozialen Betreuung waren dabei und bauten schon am Mittag die Bühnendekoration auf. Um 15:00 Uhr ging es los. Zu Beginn gab es ein passendes Lied zum Märchen und dann begann Frau Roza in ihrem Sessel aus dem Märchenbuch vorzulesen. Frau Helmker, Frau Schmidt, Frau Umlauf und Herr Horn traten in Kostü-

men auf und erweckten die Geschichte mit ihrem Spiel zum Leben. „Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ Die Akteure gaben alles und die Zuhörerinnen und Zuhörer verfolgten das Geschehen aufmerksam. Es war ein voller Erfolg und der Applaus bestätigte dies. Auch zum Schluss gab es nochmal Musik und die Akteure gingen durch die Stuhlreihen und konnten hautnah betrachtet werden. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

(ar)



Rosenmontag in der Inneren Mission

Am 12.02.2024 hieß es um 15.30 Uhr wieder „Innere Mission Helau“. Der große Speisesaal war wie alle Speiseräume im Haus mit Girlanden, Ballons und Luftschlangen bunt geschmückt. Unter dem Motto „Rosenmontag in der Inneren Mission“ war das Thema in diesem Jahr offen für Kostümierungen aller Art. So waren die Verkleidungen und Kostüme diesmal bunt und vielfältig. Zu sehen waren ein Pirat, Schlafwandler, ein Engel, ein Matrose, ein Hippie und noch viele andere einfallsreiche Figuren. Auch die Bewohnerinnen und Bewohner durften sich verkleiden und einige taten dieses sehr gerne. Begleitet wurde der Nachmittag mit Live-Musik von Herrn Matthias Hofmann, der für gute Stimmung und Schwung sorgte. Einen besonderen Auftritt gab es von den kleinen Funkenmariechen aus Hollenstedt, die extra an diesen Tag in die Innere Mission kamen. Dieses Jahr gab es verschiedene „Motto-Umzugswagen“ die von den Mitarbeitenden geschmückt wurden und mit einem kleinen Auftritt versehen durch den Speisesaal zogen. Wilde Tiere aus Afrika waren ebenso zu Besuch, wie die Schlümpfe mit Vater Abraham, zwei Hula-Tänzerinnen aus Hawaii und die „Innere Mission Spatzen“, ein Gesangstrio der besonderen Art. Auch „Kamelle“ wurden geworfen. Bei guter Laune und viel Spaß wurde dann natürlich auch noch eine Polonaise durch den Speisesaal getanzt.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete das gemeinsame Abendessen in gemütlicher Runde.

(ar)





Geburtstage im März

01. März	Herr Roland Lehmann	Fahrdienst Tagespflege
01. März	Frau Lilly Vennmann	Pflegeassistentin
02. März	Frau Daniela Trätow	Pflegeassistentin
03. März	Frau Erika Rieck	Wohnbereich 5
03. März	Frau Sabine Jörn	Mitarbeiterin Wäscherei
04. März	Frau Anneliese Frey	Wohnbereich 3/4
08. März	Frau Ingrid Peinemann	Tagespflege
10. März	Frau Frieda Ramm	Pflegefachkraft
14. März	Frau Stanislawa Bartsch	Tagespflege
15. März	Frau Anita Schmitz	Wohnbereich 2
15. März	Frau Eva-Maria Barnick	Wohnbereich 2
15. März	Frau Angelique Brauer	Wohnbereich 5
15. März	Frau Anni Nolte	Tagespflege
20. März	Frau Sandra Wetteborn	Verwaltungsangestellte
20. März	Frau Britta Brünig	Mitarbeiterin Cafeteria
22. März	Frau Sigrid Diederichs	Wohnbereich 2
22. März	Frau Karla Herian	Wohnbereich 3/4
22. März	Frau Hannelore Herbst	Wohnbereich 3/4
23. März	Herr Siegfried Hübner	Wohnbereich 1
24. März	Frau Gisela Waßmann	Wohnbereich 1
26. März	Herr Günter Spöring	Wohnbereich 5
26. März	Frau Vanessa Özalp	Pflegeassistentin
27. März	Frau Margit Weiß	Wohnbereich 3/4
28. März	Frau Irmtraud Hartje	Wohnbereich 3/4
28. März	Frau Eva-Maria Rauxloh	Wohnbereich 5
31. März	Frau Daniela Lopes	Präsenzkraft
28. März	Frau Irmtraud Hartje	Wohnbereich 3/4
28. März	Frau Eva-Maria Rauxloh	Wohnbereich 5
31. März	Frau Daniela Lopes	Präsenzkraft

*Wir wünschen den Geburtstagskindern
ein gutes und erfülltes neues Lebensjahr
und Gottes reichen Segen an jedem Tag.*

Geburtstage im April

01. April	Frau Monika Epping	Küchenassistentin
02. April	Frau Annemarie Kettschau	Wohnbereich 3/4
02. April	Frau Claudia Heise	Küchenleiterin
04. April	Frau Michelle Rudhoff	Präsenzkraft
05. April	Frau Dalyte Engelmann	Präsenzkraft
05. April	Herr Andreas Herrmann	Koch
05. April	Frau Sandra Falkenhagen-Deppe	Pflegeassistentin Tagespflege
06. April	Herr Klaus Engwicht	Wohnbereich 5
06. April	Frau Heike Zenker	Seniorenbegleiterin
08. April	Frau Annemarie Schmolke	Wohnbereich 5
09. April	Frau Vera Zundel	Wohnbereich 2
09. April	Frau Carolin Gertner	Heilerziehungspflegerin
10. April	Frau Regina Sosnowski	Wohnbereichsleitung
11. April	Frau Kerstin Leidicke	Pflegefachkraft
11. April	Frau Berta Schaper	Wohnbereich 2
11. April	Frau Erika Ißmer	Wohnbereich 5
12. April	Frau Heidi Lilienthal	verantwortliche Pflegefachkraft
13. April	Frau Christine Lenke	Verwaltungsangestellte
13. April	Frau Anni Busch	Wohnbereich 2
13. April	Frau Helga Blandino	Wohnbereich 5
14. April	Frau Silke Fahlbusch	Auszubildende Pflegefachfrau
16. April	Frau Emmi Schirmann	Wohnbereich 2
16. April	Frau Gerda Dengler	Wohnbereich 5
16. April	Frau Stefanie Schmitz	Geschäftsführerin
17. April	Frau Elisabeth Hoffmann	Wohnbereich 1
17. April	Herr Peter Winkler	Wohnbereich 1
17. April	Frau Lilia Gerstner	Auszubildende Pflegefachfrau
18. April	Frau Katrin Schmidt	Seniorenbegleiterin
18. April	Frau Margrit Schulz	Wohnbereich 5
20. April	Frau Hanna Herdlitschke	Tagespflege
21. April	Frau Eliesabeth Meyer	Wohnbereich 1
21. April	Frau Marie-Luise Rackwitz	Tagespflege
27. April	Herr Jozsef Tittinger	Wohnbereich 5
27. April	Herr Christian Schütte	Wohnbereich 1
28. April	Herr Günter Westermann	Fahrdienst Tagespflege
28. April	Frau Marlis Heinecke	Wohnbereich 3/4
30. April	Herr Helmut Lissel	Tagespflege

Geburtstage im Mai

01. Mai	Herr Walter Mann	Wohnbereich 2
01. Mai	Frau Marlene Roth	Wohnbereich 5
02. Mai	Herr Manfred Neureiter	Seniorenbegleiter
04. Mai	Frau Nicole Matto	Pflegeassistentin
05. Mai	Frau Christa Ebrecht	Wohnbereich 5
05. Mai	Frau Selina-Marie von Vogt	Pflegeassistentin
07. Mai	Frau Ingrid Steinbüchel	Tagespflege
07. Mai	Frau Sigrid Scharfenberg	Tagespflege
09. Mai	Frau Lore Reuper	Wohnbereich 5
13. Mai	Frau Inge Götz	Wohnbereich 1
14. Mai	Frau Martina Mühlberg	Pflegeassistentin
14. Mai	Frau Ursula Sander	Tagespflege
15. Mai	Frau Elisabeth Henze	Wohnbereich 1
15. Mai	Frau Margot Behnert	Wohnbereich 5
15. Mai	Frau Susanne Schnepel	Mitarbeiterin Wäscherei
17. Mai	Frau Ingrid Hugo	Wohnbereich 5
17. Mai	Frau Rosa Roleder	Wohnbereich 2
17. Mai	Frau Gisela Lichtel	Wohnbereich 3/4
17. Mai	Frau Traute Schwaiger	Tagespflege
18. Mai	Frau Kerstin Keune	Pflegefachkraft
20. Mai	Frau Kerstin Bär	Küchenassistentin
21. Mai	Frau Jutta Krause	Tagespflege
21. Mai	Frau Kristin Blank	Pflegefachkraft
23. Mai	Frau Elfriede Schmidt	Wohnbereich 2
23. Mai	Frau Katrin Zaigler	Heilerziehungspflegerin
24. Mai	Frau Marianne Hegenscheidt	Wohnbereich 1
24. Mai	Frau Brigitte Bensch	Mitarbeiterin Cafeteria
27. Mai	Frau Ida Kohrs	Wohnbereich 1
29. Mai	Frau Jessica Schulz	Rezeptionsmitarbeiterin
30. Mai	Frau Sabine Bierwirth	Wohnbereich 3/4
31. Mai	Frau Roswitha Brünig	Wohnbereich 5

*Wir wünschen den Geburtstagskindern
ein gutes und erfülltes neues Lebensjahr
und Gottes reichen Segen an jedem Tag.*

Frühlingsrätsel

Gesucht werden folgende Wörter:

PUTZEN, BLUMEN, MAIBAUM, OSTERN, APRIL

D	R	A	B	E	B	T	M	N	M
A	P	R	I	L	H	V	E	U	A
K	B	E	P	U	K	N	Z	P	I
R	E	A	S	O	C	I	P	L	B
S	H	F	L	S	I	U	B	I	A
K	A	N	F	S	L	T	L	W	U
O	S	T	E	R	N	D	U	N	M
T	G	O	E	A	D	R	M	B	V
R	R	M	P	U	T	Z	E	N	T
C	X	O	I	G	R	B	N	F	G

Viel Erfolg!

Vorschau auf Veranstaltungen in den Frühlingsmonaten

März

- | | | | |
|-------------------|---------------|------------------|---|
| Sonntag | 03.03. | 10:00 Uhr | Gottesdienst für alle Konfessionen mit Pastor i.R. Gralle im Veranstaltungsraum |
| Montag | 04.03. | 15:00 Uhr | Frühlingskonzert mit der Chorgemeinschaft Northeim im Veranstaltungsraum |
| Dienstag | 12.03. | 10:00 Uhr | Bewohnervertretungssitzung im Veranstaltungsraum |
| | | 18:00 Uhr | Dämmerschoppen in der Cafeteria |
| Sonntag | 17.03. | 10:00 Uhr | Gottesdienst für alle Konfessionen mit Frau Arnemann im Veranstaltungsraum |
| Mittwoch | 20.03. | 10:00 Uhr | Andacht mit Pastor Krüger für die beschützte Gruppe der Wohnebene 3 |
| | | 11:00 Uhr | Tischandacht für die beschützte Gruppe der Wohnebene 5 |
| Samstag | 23.03. | 15:00 Uhr | Frühjahrsmarkt mit Musik und Ständen im Erdgeschoss des Altbaus |
| Dienstag | 26.03. | 15:00 Uhr | Liedernachmittag mit Frau Harer im großen Speisesaal |
| Donnerstag | 28.03. | 15:30 Uhr | Abendmahlgottesdienst zum Gründonnerstag mit Pastor Krüger im Veranstaltungsraum |
| Sonntag | 31.03. | 10:00 Uhr | Spaziergang mit Ostereiersuche im Park |

April

- | | | | |
|---------------|---------------|------------------|---|
| Montag | 01.04. | 10:00 Uhr | Gottesdienst für alle Konfessionen zu Ostern mit Pastor Krüger im Veranstaltungsraum |
| Sonntag | 07.04. | 15:00 Uhr | Chorkonzert mit „Meet & Sing“ im großen Speisesaal |
| Dienstag | 09.04. | 18:00 Uhr | Dämmerschoppen in der Cafeteria |
| Sonntag | 14.04. | 10:00 Uhr | „Musik liegt in der Luft“ im Foyer WB 5 |
| Dienstag | 16.04. | 10:00 Uhr | Bewohnervertretungssitzung im Veranstaltungsraum |
| Donnerstag | 18.04. | 17:00 Uhr | Frauenstammtisch im Veranstaltungsraum |
| Sonntag | 21.04. | 10:00 Uhr | Gottesdienst für alle Konfessionen mit Pastor Krüger im Veranstaltungsraum |

- Mittwoch 24.04. 10:00 Uhr Andacht mit Pastor Krüger für die beschützte Gruppe der Wohnebene 3
 11:00 Uhr Tischandacht mit Pastor Krüger für die beschützte Gruppe der Wohnebene 5
- Dienstag 30.04. 16:00 Uhr **„Tanz in den Mai“ mit dem Duo Lifeflair im großen Speisesaal**

Mai

- Sonntag 05.05. 10:00 Uhr Gottesdienst für alle Konfessionen mit Herrn Hunfeld im Veranstaltungsraum
- Dienstag 07.05. 09:30 Uhr URBAN MODEN im Veranstaltungsraum
 18:00 Uhr Dämmerchoppen in der Cafeteria
- Sonntag 12.05. 10:00 Uhr Muttertagsrunde im Foyer WB 5
- Dienstag 14.05. 10:00 Uhr Bewohnervertretungssitzung im Veranstaltungsraum
 14:00 Uhr **„Geh aus mein Herz und suche Freud...“ Gottesdienst mit Pastorin Barth für Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige in der Apostelkirche mit anschließendem Kirchenkaffee**
- Montag 20.05. 10:00 Uhr **Pfingstgottesdienst für alle Konfessionen mit Prädikantin Frau Arnemann im Veranstaltungsraum**
- Donnerstag 23.05. 15:00 Uhr **Parkkonzert „Singevent“ mit Jörg Hillmann**
- Sonntag 26.05. 10:00 Uhr „Musik liegt in der Luft“ im Innenhof
- Mittwoch 29.05. 10:00 Uhr Andacht mit Pastor Krüger für die beschützte Gruppe der Wohnebene 3
 11:00 Uhr Tischandacht mit Pastor Krüger für die beschützte Gruppe der Wohnebene 5
- Donnerstag 30.05. 17:00 Uhr Männerstammtisch im Treffpunkt

Aktuelle Termine und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren wöchentlich wechselnden Aktivitätenplänen in den Wohnbereichen. Änderungen für die Veranstaltungen behalten wir uns vor.

Neues aus Apostel

Während ich diese Zeilen schreibe, bricht die Sonne durch die Wolken. Im Garten zeigen sich die ersten Triebe der Schneeglöckchen. Endlich! Der Winter war lang und sehr nass. Nicht wirklich kalt, aber ungemütlich. Es gab kaum Tage mit klarer, sonnengeküsster Winterluft. Ich merke, wie sehr mir die Sonne gefehlt hat.

Nun bricht endlich der Frühling an und die Stimmung bessert sich sofort. „Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“ Lange dauert es nicht mehr, bis dieses Frühlings- und Sommerlied wieder in zahlreichen Gottesdiensten gesungen wird. Paul Gerhard hat es im 17. Jahrhundert gedichtet. In immerhin 15 Strophen beschreibt er die Schönheit der Schöpfung. Und er drückt seinen Dank aus, dass nach langem Winter wieder neues Leben anbricht.

Frühling heißt für mich: Neues Leben beginnt. Die jungen Triebe der Schneeglöckchen haben sich durch den harten, kalten Erdboden gearbeitet und beweisen nun frische, zarte Lebendigkeit. Auch in unserer Apostelgemeinde entstehen gerade Neues:

Am 10. März wird der neue Kirchenvorstand gewählt. Das leitende Gremium wird neu zusammengesetzt, neben bekannten Gesichtern sind auch ganz frische dabei. Neu ist auch: Sie können per Briefwahl an dieser Wahl teilnehmen!

Ganz neu ist, dass unsere Kirche Kunterbunt inzwischen immer wieder auch von Bewohne-

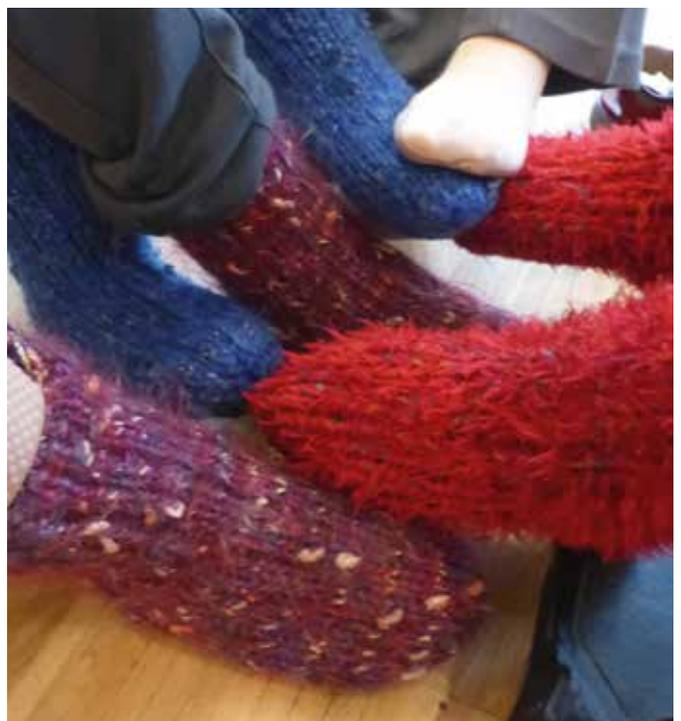


rinnen und Bewohnern aus der Inneren Mission besucht wird. Viele genießen das pralle Leben, das dort tobt. Und ich freue mich, dass die Mehrgenerationenkirche nun tatsächlich Junge und Alte anspricht. Was für eine Bereicherung! Und schließlich haben Frau Schmitz, Frau Roza und ich uns noch etwas ganz Neues ausgedacht: Unter dem Motto „Geh (r)aus, mein Herz, und suche Freud“ verbringen wir gemeinsam einen geselligen Nachmittag in der Apostelkirche für Sie und Ihre Angehörigen! Am 14. Mai feiern wir um 14 Uhr einen Gottesdienst und haben im Anschluss noch eine gemütlich Kaffee- und Kuchentafel.

Ich freue mich schon und schicke Ihnen sonnige Frühlingsgrüße aus dem Apostel-Garten!

Ihre Pastorin Susanne Barth

Immer lustig, immer froh ...



Wir haben das innere Kind geweckt und viel Spaß bei diesem Fotoshooting gehabt.

(ah)

Neues aus der Tagespflege

Von der Bäckereifachverkäuferin zum Allrounder in der Tagespflege

Im Februar 2022 stand Ute Hank abends vor der Tür unserer Tagespflege und fragte, ob wir Mitarbeitende suchen. Sie arbeitet gerne mit Menschen und will sich beruflich verändern. Zurzeit arbeite sie in einer Bäckerei.

Frau Siegel bat sie, ihre Bewerbung abzugeben und am nächsten Tag war Frau Hank samt Bewerbung wieder da. Frau Siegel erzählte vom Ablauf und den Arbeiten in einer Tagespflege. Frau Hank sagte, das könne sie sich sehr gut vorstellen und fragt, wann sie Probearbeiten kann. An ihrem nächsten freien Tag hospitierte Frau Hank bei uns. Mit ihrer fröhlichen, offenen Art begeisterte sie die Gäste und auch die Kolleginnen und Kollegen und damit stand schnell fest, sie kommt ins Team.

2 Jahre ist das nun her, anfänglich überwiegend in der Hauswirtschaft tätig, ist Frau Hank heute unser Allrounder. Nach einem Jahr sagte sie, sie fühlt sich so wohl und es macht so großen Spaß und sie möchte gerne mehr mit den Gästen machen. Mittlerweile macht sie fast alles, betreut Kleingruppen in der Beschäftigung, mit überwiegend an Demenz Erkrankten und stark sehbehinderten Menschen und auch Toilettengänge sind keine Hürde. Sie kümmert sich um die Küche und die Wäsche, alles kein Problem für unsere Ute Hank.

Es ist toll, so eine Entwicklung mitzuerleben und eine so souveräne, sympathische und fröhliche Mitarbeiterin im Team zu haben, die wir alle nicht mehr missen möchten. Wir hoffen, sie bleibt uns, den Gästen und Kolleginnen und Kollegen lange erhalten.

Danke liebe Ute!

(as)





*Der Glaube gibt uns Kraft,
tapfer zu tragen,
was wir nicht ändern können,
und Enttäuschungen und Sorgen gelassen auf uns zu nehmen,
ohne je die Hoffnung zu verlieren.*

Martin Luther King

**Wir nehmen Abschied
von unseren Mitbewohnerinnen
und Mitbewohnern sowie
Gästen unserer Tagespflege:**

*Frau Waltraud Winkler
Frau Brigitte Drescher
Frau Ingeborg Przybilla
Frau Hilde Lohrengel
Herr Günther Schodder
Frau Hildegard Kolbe
Herr Hartmut Fraatz
Frau Erika Mönkemeyer
Herr Klaus-Dieter Schinke
Frau Antonie Denoke
Frau Gudrun Meyer-Veddeler
Frau Giesela Schwede
Frau Elisabeth Rockenfeller
Herr Friedrich Wilhelmsen
Frau Monika Raasch
Frau Hildegard Manietta
Frau Lucia Schwensfeier
Frau Irmgard Wessel*

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen der Entschlafenen.



Neue Bewohnerinnen und Bewohner

Frau Gerda Herre

Frau Marianne Hegenscheidt

Herr Diethard Klemme

Frau Erika Rieck

Frau Elfriede Schmidt

Frau Rosa Roleder

Frau Ingrid Godenschweger

Herr Hanns-Rudolf Lichtel

Frau Gisela Lichtel

Herr Manfred Häselbarth

Frau Hannelore Herbst

Herr Günther Kolbert

Frau Karin Groth

Frau Gertrud Draesner

Frau Irmgard Siebrecht

Frau Ilse Krapoth

Herr Heinz Skrotzki

Vorankündigung

An dieser Stelle wollen wir schon mal einen Blick in die Sommermonate werfen, denn Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude.

Unser Sommerfest wird am Samstag, 22.06.2024 in unserem Park stattfinden und die „Fahrt ins Blaue“ ist in diesem Jahr für Donnerstag, 22.08.2024 vorgesehen.

Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, sowie für die Mitarbeitenden des Hauses wollen wir wieder sportliche Sommerspiele veranstalten. Diese werden am Montag, 01.07.2024 und Dienstag, 02.07.2024 durchgeführt und mit einer Siegerehrung am Mittwoch, 03.07.2024 beendet.

Wir freuen uns bei allen Veranstaltungen auf zahlreiche Teilnahme und ein geselliges, fröhliches und lebendiges Miteinander.

(ar)



**Die nächsten LICHTBLICKE
erscheinen am**

1. Juni 2024

Impressum

Herausgeber: Alten- und Pflegeheim der Inneren Mission Northeim gGmbH • Wallstraße 50 • 37154 Northeim • Telefon: 05551 963-3 • www.innere-mission-northeim.de

Fotos: Herr Horn, Frau Helmker, Frau Roza, Frau Siegel, Adobe Stock, MidJourney/KI.

Redaktionelle Mitarbeiter: Stefanie Schmitz (sc), Dieter Meißner (dm), Antje Roza (ar), Christine Harms (ch), Anke Helmker (ah), Andrea Siegel (as), Volker Horn (vh)

Gestaltung: Michael Seiler • SKYLLS Media • Am Saum 41 • 37120 Bovenden • Fon 0551 307 39 860
E-Mail connect@skylls.de • Web www.skylls.de

Es wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Es ist nicht erlaubt, Inhalte dieser Zeitung zu veröffentlichen, zur Veröffentlichung frei zu geben oder an Dritte weiter zu geben. Zuwiderhandlungen oder Verstöße können rechtlich verfolgt werden

Wir wünschen allen
Bewohnerinnen und
Bewohnern sowie allen
Mitarbeitenden der
Inneren Mission

Frohe Ostern



Ostern

*Ja, der Winter ging zur Neige,
holder Frühling kommt herbei,
lieblich schwanken Birkenzweige,
und es glänzt das rote Ei.*

*Schimmernd wehn die Kirchenfahnen
bei der Glocken Feierklang,
und auf oft betreten Bahnen
nimmt der Umzug seinen Gang.*

*Nach dem dumpfen Grabchorale
tönt das Auferstehungslied,
und empor im Himmelsstrahle
schwebt er, der am Kreuz verschied.*

*So zum schönsten der Symbole
wird das frohe Osterfest,
daß der Mensch sich Glauben hole,
wenn ihn Mut und Kraft verläßt.*

*Jedes Herz, das Leid getroffen,
fühlt von Anfang sich durchweht,
daß sein Sehnen und sein Hoffen
immer wieder aufersteht!*

*Ferdinand von Saar
(1833-1906)*

